



Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung Polizeiinspektion Magdeburg

Verdacht eines versuchten Tötungsdeliktes

Magdeburg | Am Freitag, dem 15.03.2024, kam es in der Hundisburger Straße aus bislang unbekanntem Grund zu einer körperlichen Auseinandersetzung, in deren Verlauf eine Person lebensbedrohliche Verletzungen erlitt.

Nach gegenwärtigem Ermittlungsstand kam es zu einem Handgemenge zwischen zwei Personen, bei dem ein 13-jähriges Kind zu Fall kam. Daraufhin soll der 43-jährige Tatverdächtige mit einem Gegenstand auf das Kind eingewirkt und es lebensbedrohlich verletzt haben.

Die Polizei hat nach Bekanntwerden des Sachverhalts umgehend die Ermittlungen aufgenommen. Die tatverdächtige männliche Person wurde durch Zeugen am Tatort festgehalten und konnte durch Polizeikräfte vorläufig festgenommen werden. Am 16.03.2024 erfolgte die Vorführung des Tatverdächtigen vor dem Amtsgericht, wo anschließend durch einen Richter Untersuchungshaft in der JVA Burg / Madel für ihn verkündet wurde.

Nach einer Not-OP und der aktuellen stationären Behandlung des Kindes wird der Gesundheitszustand als stabil eingeschätzt.

Die Ermittlungen dauern an.

Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de